

Focus Online / 23.08.2018

Joseph und Anna Fassbender-Preis - 2018

Neue Grafikpositionen beim „Blick hinter die Kulissen“.

Brühl (bpm) Der Joseph und Anna Fassbender-Preis lädt seit 1990 Künstlerinnen und Künstler dazu ein, ihre Werke von einer Fachjury bewerten zu lassen. Nach Einreichung der Werke haben auch die kunstinteressierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, diese zu betrachten. Am Wochenende des 1. und 2. September findet daher im Zeitraum von 11:00 bis 17:00 Uhr im Dorothea Tanning-Saal des Max Ernst Museum Brühl des LVR der „Blick hinter die Kulissen“ statt.

Der Joseph und Anna Fassbender-Preis, mit dessen Durchführung die Stadt Brühl beauftragt ist, wird jährlich ausgeschrieben und in diesem Jahr zum 28. Mal vergeben. Der Preis gründet in einer privaten Stiftung von Anna Fassbender zu Ehren ihres Mannes Joseph, der die Nachkriegskunst des Rheinlandes und der jungen Bundesrepublik durch seine Gemälde ebenso wie durch seine grafischen Werke nachhaltig mit beeinflusst hat.

Teilnehmende des Preises sind Grafiker*innen und Handzeichner*innen, die aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland ihre Werke für die Jurybewertung einreichen. Die Teilnahmebedingungen beinhalten keine Altersbeschränkung oder künstlerische Ausbildungsvorgaben.

Wie auch in den Vorjahren setzt sich die Fachjury des Brühler Grafikpreises aus Kunsthistorikern*rinnen, bildenden Kunstschaaffenden, dem Vorsitzenden der Max Ernst Gesellschaft e.V., einer Bürgerin aus der Einwohnerschaft sowie dem Bürgermeister der Stadt Brühl zusammen.

Neben dem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro erhält die Preisträgerin oder der Preisträger zudem die Möglichkeit, ihre/seine Werke 14 Tage in dem sehr schönen Ausstellungsraum in der „Alten Schlosserei“ des Marienhospitals zu präsentieren.

Dies vor dem Hintergrund, dass für die Zeit des Rathausum- bzw. Neubaus die Rathausgalerie für die Preisträgerausstellung nicht zur Verfügung steht. Bürgermeister Dieter Freytag freut sich sehr über die Bereitstellung der Alten Schlosserei als Ausstellungsfläche und dankt dem Marienhospital Brühl und dem Brühler Kunstverein.

Ganzjährig finden hier die qualitativ hochwertigen und weit über die Stadtgrenzen Brühls hinaus bekannten Ausstellungen des Brühler Kunstvereins mit anerkannten Kunstschaaffenden statt. Erstmals erfolgt am 15.11. 2018 die Preisverleihung des Joseph und Anna Fassbender-Preis 2018 an neuer und sehr attraktiver Stelle in der „Alten Schlosserei“ des Marienhospitals mit Unterstützung des Brühler Kunstvereins.

Bürgermeister Dieter Freytag weist bereits jetzt auf ein ganz besonderes Kunstwochenende in Brühl hin. Denn zeitgleich mit dem „Blick hinter die Kulissen“ wird am Sonntag, den 02.09. ab 11:00 Uhr in der Alten Schlosserei des Marienhospitals die Vernissage der Ausstellung FASHorange der in [Köln](#) lebenden Bildhauerin Tina Haase und des Malers Michael Jäger zu sehen sein, die vom Brühler Kunstverein e.V. präsentiert wird.

Weitere Informationen sind unter der Rufnummer 02232 507922 oder per Mail: kunstpreise@bruehl.de (mailto:kunstpreise@bruehl.de) bei der Stadt Brühl erhältlich.